

# notabene

Kundenzeitschrift KNF Neuberger AG

## S'ZÄNI! 10 JAHRE NOTABENE



**Jetzt beim  
Wettbewerb  
teilnehmen**

und sich von KNF  
einen Wunsch  
erfüllen lassen – Sie  
haben die Wahl  
zwischen zwei  
attraktiven Preisen!

**5 ÜBERBLICK**  
Wir sind KNF!

**10 IM FOKUS**  
10 Jahre notabene:  
Blick hinter die  
Kulissen

**12 SEITENBLICKE**  
Probe(pumpen)  
aufs Exempel

**16 EINBLICK**  
Neuer Look bei KNF



## LIEBE LESERIN LIEBER LESER

Unser notabene feiert Jubiläum – seit 10 Jahren informieren wir Sie zweimal jährlich über News und Interna aus dem Hause KNF. Ein idealer Moment, auf den Anfang und den Werdegang unseres Kundenmagazins zurückzublicken und Ihnen unsere Gedanken zu verraten. Denn wir beide sehen nicht alles gleich ...

### Er meint:

«Ganz ehrlich: Nie hätte ich gedacht, dass unser notabene so erfolgreich wird und bei unseren Kunden auf so grosses Interesse und eine so starke Akzeptanz stösst! Heute noch staune ich immer wieder, wie oft ich bei Kundenbesuchen oder an Messen auf Artikel oder Informationen angesprochen werde. Sensationell! Was mich persönlich als Pumpen-Fan natürlich jedes Mal wurmt: dass wir nicht noch mehr technische Texte im Heft haben und dass auf dem Titelbild keine unserer schönen Pumpen zu sehen ist. Andere – mit Gruss ans notabene-Team – mögen da die Augen verdrehen, ich als Techniker sehe es so. Aber ich weiss auch, dass sie recht haben: Ein Kundenmagazin ist keine Produktbroschüre.»

### Sie meint:

«Die Idee, ein eigenes Kundenmagazin für KNF zu machen, trug ich jahrelang mit mir herum. Den Start verzögert hat die Angst, dass wir nicht genug abwechslungsreiches Material haben – denn dass es kein rein technisches Heft werden sollte, war mir immer klar. Dann habe ich mit unserer Texterin über das Projekt gesprochen, sie hat den Grafiker ins Boot geholt und es ging los. Meine ursprünglichen Bedenken erwiesen sich rasch als ‚Chabis‘ – wir haben immer mehr als genug zu sagen, so dass wir sogar die Seitenzahlen erhöht haben. Sechs Jahre war ich aktiv im notabene-Team dabei, dann habe ich meine Aufgaben an Martina Abdellah-Muggli abgetreten. Ich freue mich, dass mein notabene-Kind wächst und gedeiht, und ich weiss es in guten Händen.»

Dem notabene-Team danken wir für seine tolle, intensive und kreative Arbeit, die es seit Jahren konstant leistet. Unserem Kundenmagazin wünschen wir weiterhin viel Erfolg und dass es von Ihnen gerne gelesen wird. Zusammen mit Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, freuen wir uns auf viele weitere abwechslungsreiche notabene-Ausgaben.

Freudige, herzliche Grüsse aus Balterswil

Claudia Palermo und Thomas Muggli  
Geschäftsführer KNF Neuberger AG

## AUSBLICK

### ILMAC: SPITZEN- KOCH MEETS SPITZEN- TECHNOLOGIE

Herzlich willkommen an unserem Stand an der ILMAC vom 20. bis 23. September 2016. Die ILMAC ist die einzige Schweizer Fachmesse für Prozess- und Labortechnologie und findet seit 1959 alle drei Jahre in Basel statt. 2016 ist somit Jubiläum: Die 20. ILMAC geht über die Bühne! Klar, dass auch wir dabei sind, wie jedes Mal. Als besondere Attraktion lassen wir für Sie kochen:



Mario Waldispühl ist Spitzenkoch und Küchenchef im weitherum bekannten Gasthof Krone Blatten (mehr erfahren Sie unter [www.krone-blatten.ch](http://www.krone-blatten.ch)) mit 15 Gault-Millau-Punkten. Mario Waldispühl bereitet für Sie an der ILMAC einige Versuecherli zu. Aber nicht einfach so, auf einem Herd, nein – er kocht mit dem Rotationsverdampfer RC 900 für Sie! Lassen Sie sich überraschen von diesem ganz besonderen Messe-Highlight!

Natürlich finden Sie bei uns auch das gesamte Pumpensortiment von KNF. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Der Rotationsverdampfer RC 900 von KNF kann fast alles. Auch kochen. Lassen Sie sich an unserem Stand von Spitzenkoch Mario Waldispühl an der ILMAC überraschen und mit Leckerbissen verwöhnen.

## AKTUELL



### Wettbewerb notabene 2/2015: Unsere Glücksfee hat einen Wunsch erfüllt ...

Wunschprogramm – beim Sortiment von KNF immer und manchmal auch bei einem Wettbewerb. So auch bei jenem der letzten notabene-Ausgabe. Unter den zahlreichen Teilnahmearten hat unsere Glücksfee Michael Allenspach, Aequator AG, Arbon, als Sieger gekürt. Und ihm seinen Wunsch erfüllt: Er hat sich für ein iPhone 6 entschieden, und zwar in Dunkelsilber, denn auch die Farbe durfte Michael Allenspach wählen. Die andere Möglichkeit wäre das ebenfalls brandneue iPad Air 2 gewesen.

Auch in diesem notabene gibt es natürlich einen Wettbewerb; auch dieses Mal mit einem Wunschprogramm. Werfen Sie einen Blick auf die Teilnahmearte in der Heftmitte. Wir wünschen Ihnen viel Glück!



### Keiner zu klein, um nicht auf Facebook zu sein

So wie die grossen Unternehmen sind auch wir nun mit einer Geschäftsseite auf Facebook vertreten. Allerdings ist unser Fankreis noch sehr überschaubar – um nicht zu sagen klein. Aller Anfang ist halt etwas schwer, auch auf Facebook. Deshalb freuen wir uns umso mehr über Ihren Onlinebesuch auf unserer Seite, Ihr Like und Ihr Interesse am Geschehen bei KNF.



### Export: Seit dem 23.09.2015 ist die KNF «ermächtigter Ausführer»

Als «ermächtigter Ausführer» – so der Fachbegriff – können wir nun die Ursprungserklärungen auf den Rechnungen generell ohne Wertlimite ausstellen und sind zudem von der handschriftlichen Unterzeichnung befreit. Im Verkehr innerhalb der Freihandelsabkommen, welche einerseits Warenverkehrsbescheinigungen EUR-MED und/oder EUR.1 (WVB) und andererseits Ursprungserklärungen vorsehen, entfällt für uns somit das Ausfüllen der WVB und das Beantragen der Ausstellung durch eine Zollstelle. Der Vorteil für uns ist klar: weniger Bürokratie, weniger Papierkrieg. Der Vorteil für unsere Partner im Ausland: Wir können sie deutlich einfacher und schneller beliefern.

## IMPRESSUM

**KNF Neuberger AG,**  
Stockenstrasse 6, 8362 Balterswil, Tel. 071 973 99 30,  
[knf@knf.ch](mailto:knf@knf.ch), [www.knf.ch](http://www.knf.ch)

notabene, lateinisch (nota bene), «merke wohl»; Merkzettel notabene ist das Kundenmagazin der KNF Neuberger AG und erscheint in Deutsch und Französisch.

**Erscheinungsweise:** 2 x jährlich  
**Gesamtauflage pro Ausgabe:** 2700 Exemplare  
**Konzept/Text:** ...text, Elgg  
**Schlusskorrektur:** korrektoren.de  
**Französische Adaption:** Hélène Apel, Rütihof  
**Layout/Grafik:** Strichpunkt GmbH, Winterthur  
**Druck:** Ernst Schoop AG, Arbon



### KNF runs SAP

Ab 1. Juni 2016 läuft bei uns alles über SAP. Wegen dieser Software-Umstellung können wir **vom 24. bis 31. Mai 2016 keine Artikel ausliefern oder Warenlieferungen annehmen.** Jährlich wird sukzessive ein Unternehmen von KNF auf SAP umgestellt, damit alle innerhalb der Unternehmensgruppe Zugriff auf dieselben Daten haben. So arbeiten beispielsweise KNF England, KNF China und KNF Indien bereits mit SAP.

# UNI FRIBOURG MIT ROTATIONSVERDAMPFER RC 900 UND LABORPUMPSYSTEM SC 920

Tagtäglich im Einsatz an der Uni Fribourg:  
Rotationsverdampfer und Vakuumpumpsystem



## ROTATIONSVERDAMPFER RC 900

- Weltneuheit: mit Funkfernbedienung
- sorgt für effizientere Prozessabläufe
- Heizbad: Heiztemperatur 20 bis 180 °C
- Kühlmittelversorgung (Kühlkondensator):
  - zulässiger Druck 3 bar
  - zulässige Temperatur -15 °C bis +20 °C
  - gekühlte Oberfläche 1230 cm<sup>2</sup>
- Optional: Schutzhaube für noch mehr Sicherheit

Bauen auch Sie – wie die Universität Fribourg – auf dieses unschlagbare Duo: Die Kombination des Rotationsverdampfers RC 900 mit dem Vakuumpumpsystem SC 920 ergibt ein wirtschaftliches, effizientes Laborsystem. Sowohl der RC 900 als auch das SC 920 haben bei ihrer Markteinführung die Laborwelt revolutioniert. Innerhalb kürzester Zeit sind sie zu sehr gefragten

## VAKUUMPUMPSYSTEM SC 920

- Weltneuheit: mit Funkfernbedienung
- Förderrate 1,2 m<sup>3</sup>/h
- Endvakuum < 2 mbar abs.
- Automatische, präzise Siedepunkt-erkennung und -führung
- Integriertes Gasballastventil
- Angenehm leise im Betrieb

Laborgeräten geworden. Die äusserst einfache Handhabung, der geringe Platzbedarf, der zuverlässige, wartungsfreie und sehr leise Betrieb zeichnen beide Geräte aus. Perfekt aufeinander abgestimmt, für perfekte Resultate: der Rotationsverdampfer RC 900 und das Vakuumpumpsystem SC 920.

**UNI  
FR**

UNIVERSITÉ DE FRIBOURG  
UNIVERSITÄT FREIBURG

«Ich kenne die KNF schon viele Jahre. Seit 1998 als Anwender und seit 2008 schliesslich auch als Kunde. KNF ist für mich DER Anbieter von Membranpumpen. Wir arbeiten an der Universität Fribourg mit verschiedenen Produkten – beispielsweise Membranpumpen – von KNF.

Ich wusste nicht, dass KNF neben Membranpumpen auch Rotationsverdampfer produziert und anbietet. Durch ein Mailing von KNF habe ich vom RC 900 und vom Vakuumpumpsystem SC 920 erfahren.

Weil ich von der Produktqualität von KNF sehr überzeugt bin und auch das Preis-Leistungs-Verhältnis immer attraktiv ist, war ich sofort interessiert. Vor allem die Kombinationsmöglichkeit der beiden Geräte hat meine Aufmerksamkeit erregt. Unser Kundenberater von KNF besuchte uns und führte diese zwei Neuheiten vor. In der Folge haben wir um eine Offerte, denn das System aus RC 900 und SC 920 entsprach genau unseren Anforderungen.

Nach der Bestellung hat KNF die Geräte installiert und den Anwendern, zwei Doktoranden, erklärt. Beide waren äusserst zufrieden mit den Produkten und den Resultaten. Der RC 900 und das SC 920 sind perfekt für unsere Anforderungen; sie sind äusserst einfach und logisch in der Bedienung und sehr bescheiden im Platzanspruch. Natürlich haben wir auch Geräte von anderen Herstellern im Einsatz, allerdings sind diese teilweise viel komplizierter – und zudem teuer.

Im September 2014 haben wir unseren ersten Rotationsverdampfer inklusive SC 920 von KNF erhalten – mittlerweile sind vier komplette Systeme in Betrieb und werden täglich genutzt. Wir sind äusserst zufrieden. Ebenso mit dem Kundenservice der KNF übrigens; dieser gute Kontakt ist es, der uns die Kaufentscheidungen sehr vereinfacht.»

Nicolas Hoyler, Verantwortlicher Magazin und Sicherheit, Université de Fribourg

www.unifr.ch

# WIR SIND DIE KNF!

## ALEXANDER VOLK

Leiter Produktion  
Rotationsverdampfer

Bei KNF seit 01.10.2015



Mein Leben neben KNF: On- und offroad unterwegs, um viel zu sehen und als Ausgleich zum Alltag. Jeder Kilometer erweitert den Horizont und lässt mich die Dinge des Alltags aus anderen Perspektiven sehen.

## ALI AL HAAR

Sachbearbeiter Einkauf

Bei KNF seit 01.04.2015



Mein Arbeitsmotto: Erfolg hat nur, wer etwas tut, während er auf den Erfolg wartet.

## ANDREAS SCHEIWILLER

Kundenberater Innendienst

Bei KNF seit 01.08.2015



Was mir Spass macht: Menschen in meiner Umgebung eine Freude bereiten.

## CLAUDIA PALERMO

Leiterin Administration/HR  
Mitglied der Geschäftsleitung

Bei KNF seit 01.06.1990



Was mir wichtig ist: Jeden Donnerstag mit meiner kleinen Enkelin Giulia zu verbringen.

## DAMIAN BAUMANN

Kaufmann in Ausbildung  
im 1. Lehrjahr

Bei KNF seit 10.08.2015



Mein Leben neben KNF: In meiner Freizeit spiele ich Spitzensport in der U16-Mannschaft des FC St. Gallen.

## ERICH FEHR

Kundenberater Aussendienst

Bei KNF seit 01.03.2015



Mein Arbeitsmotto: Der beste Service für unsere Kunden.

## GERHARD GERMANN

Kundenberater Innendienst

Bei KNF seit 01.04.2002



Mein Arbeitsmotto: Einen ehrlichen Umgang mit den Kunden pflegen.

## HANS BRUNNER

Mitarbeiter Technik

Bei KNF seit 01.01.1993



Was mir wichtig ist: Meine Frau, mein Kind, meine Familie, mein Job, meine Gesundheit.

### DER RC 900 KOMMT IN IHR LABOR!

Sie möchten die Weltneuheit RC 900 und seine Vorzüge live erleben, bei einer Präsentation des Rotationsverdampfers bei Ihnen vor Ort? Sie wollen mehr über das hier vorgestellte Vakuumpumpsystem SC 920 erfahren oder über den Kühler C 900, der das System aus RC 900 und SC 920 perfekt ergänzt? Unter 071 973 99 30 und knf@knf.ch sind wir voller Fachwissen und Begeisterung für Sie da.

**IVANA PREVISIC**

Kauffrau in Ausbildung  
im 3. Lehrjahr

Bei KNF seit 12.08.2013



Was mir wichtig ist:  
Das Zusammensein mit meiner  
Familie und meinen Freunden.

**MARC KOLLER**

Leiter Finanzen und Controlling  
Mitglied der Geschäftsleitung

Bei KNF seit 01.06.2015



Mein Arbeitsmotto: Gib jeden  
Tag dein Bestes.

**MARCEL HUBER**

Kundenberater Aussendienst

Bei KNF seit 01.09.2015



Was ich im notabene sagen  
möchte: Wenn Sie eine Frage  
oder eine Aufgabe zum Lösen  
haben – wir sind für Sie da.

**MARCO REOLON**

Sachbearbeiter Verkauf  
Innendienst

Bei KNF seit 04.01.2016



Arbeitsmotto:  
Will man Schweres bewäl-  
tigen, muss man es leicht  
angehen.

**MARTINA  
ABDELLAH-MUGGLI**

Leiterin Back Office

Bei KNF seit 01.12.2010



Was mir wichtig ist: Neben  
Arbeit und Weiterbildung  
möglichst viel Zeit für meine  
kleine Tochter Giulia und mich  
zu haben. Unsere gemeinsame  
Zeit ist mir kostbar.

**OLGA PROSENIK**

Reinigungsfachfrau

Bei KNF seit 01.10.2011



Was mir Spass macht: Zeit mit  
meinem Enkel verbringen.

**NICO CERETTI**

Leiter Einkauf

Bei KNF seit 01.10.2007



Meine Hobbys: Zeit mit meiner  
Frau verbringen, Freunde,  
Haus und Garten, Aquafit.

**NIJAZI LOGA**

Mitarbeiter Technik

Bei KNF seit 26.05.2014



Was mir wichtig ist:  
Meine Familie.

**MONJA THURNHEER**

Assistentin Geschäftsleitung

Bei KNF seit 01.09.2014



Was ich zum notabene sagen  
möchte: Mir gefällt die persö-  
nliche Note am notabene und  
dass es auch Informationen für  
die Mitarbeitenden hat.

**ROMAN BOSSHART**

Mitarbeiter Technik

Bei KNF seit 01.04.1994



Meine Hobbys: Mountainbike  
fahren; zudem bin ich im Vor-  
stand des Mountainbike-Clubs  
Egg. Fotografieren ist ein  
neues Hobby, das ich gerne  
ausbauen möchte. Bewegung  
in der Natur.

**ROMAN MÜLLER**

Leiter Produktion Systeme

Bei KNF seit 01.04.2013



Arbeitsmotto: Nur zusammen  
sind wir stark. Wenn wir über-  
legt handeln, sind wir zügiger  
am Ziel als «schnell, schnell».

**RAINER GROTE**

Verkaufsleiter / BDM  
Mitglied der Geschäftsleitung

Bei KNF seit 18.10.2013



Was mir wichtig ist:  
Ehrliche, gute Beziehungen  
zu Menschen.

**ROLAND EUGSTER**

Mitarbeiter Technik

Bei KNF seit 01.09.2014



Was mir wichtig ist: Familie  
mit Frau und beiden Kindern,  
Gesundheit, persönliche Wei-  
terentwicklung, Entspannung  
(Yoga).

**RUEDI BLATTER**

Leiter Betrieb  
Mitglied der Geschäftsleitung

Bei KNF seit 01.08.2002



Was mir wichtig ist: Der  
Mensch steht im Mittelpunkt.

**SILVIA HIRSCH**

Mitarbeiterin Technik

Bei KNF seit 01.04.2015



Was mir wichtig ist: Ehrlich-  
keit, Offenheit, Freundlichkeit  
in meinem Privat- und Berufs-  
leben.

**SUSANN MÜLLER**

Mitarbeiterin Technik

Bei KNF seit 20.10.2014



Meine Hobbys: Lesen, spazie-  
ren, Ausflüge mit der Bahn,  
meine Katzen Kiara und Luana.

**THOMAS MUGGLI**

Geschäftsführer  
Mitglied der Geschäftsleitung

Bei KNF seit 01.05.1987



Mein Arbeitsmotto: Taten statt  
Worte.

# FÖRDERN UND DOSIEREN: LIQUIPORT UND SIMDOS ERFÜLLEN ALLE WÜNSCHE!

Eine multifunktionale, hochleistungsfähige Flüssigkeits-Membranpumpe ist gewünscht? Hier ist sie: Liquiport!



**LIQUIPORT NF 100 / NF 1.100**  
Förderleistung: 0,2 – 1,3 l/min  
Saughöhe: 3 mWs  
Druckhöhe: bis 60 mWs

**LIQUIPORT NF 300 / NF 1.300**  
Förderleistung: 0,5 – 3,0 l/min  
Saughöhe: 3 mWs  
Druckhöhe: bis 60 mWs

**Die Vorzüge der Liquiport NF 100 / NF 1.100 und NF 300 / NF 1.300:**

- Hohe chemische Beständigkeit
- Selbstansaugend
- Trockenlaufsicher
- Wartungsfrei
- Strahlwassergeschützt (IP 65)
- Fördermenge manuell einstellbar
- Manueller Betrieb oder externe Ansteuerung
- Standby-Modus
- Maximaldruckbegrenzung
- Analog-/Impuls-Ansteuerung

Hochleistungsfähig, chemieresistent und multifunktional – Liquiport ist die ideale Membranpumpe für Industrie und Labor. Sie ist in zwei verschiedenen Versionen mit regulierbaren Förderleistungen von 0,2 bis 3 l/min erhältlich und für Systemdrücke bis 6 bar ausgelegt. Dank der Membrantechnologie und der verwendeten Spezialmaterialien (PP, PVDF, PTFE, FFKM) weist die Liquiport eine aussergewöhnliche chemische Resistenz auf und kann deshalb praktisch alle Flüssigkeiten fördern, auch äusserst aggressive. Zudem verfügt die Liquiport über alle anderen Vorteile der Membrantechnologie: Sie ist selbstansaugend, trockenlaufsicher, langlebig und wartungsfrei. Das attraktive Design, die tadellose Funktionalität und das benutzerfreundliche Control Panel machen die neue Liquiport-Membranpumpe zu einem Highlight der modernen Labortechnik.

**KONKURRENZLOS: DAS GIBT ES EXKLUSIV BEI DEN MEMBRAN-FLÜSSIGKEITSPUMPEN VON KNF:**

- hohes Saugvermögen bei niedrigen Absolutdrücken
- Pulsationsarm
- Produkt direkt vom Hersteller, ohne Zwischenhandel
- Pumpen kostenlos und unverbindlich testen

Sie weiss, was Sie wünschen: Simdos, die intuitiven Dosierpumpen für aggressive und korrosive Flüssigkeiten

Speziell zum Fördern aggressiver Chemikalien konzipiert und entwickelt, erleichtern und optimieren die Simdos-Dosierpumpen die Laborarbeit. So ist der Pumpenkopf ausserhalb des spritzwassergeschützten IP-65-Gehäuses angebracht, was die Sicherheit signifikant erhöht.

Der PTFE-Kopf sowie die PTFE-beschichtete Membrane und die chemiebeständigen FFKM-Kalrez®-Ventile stellen sicher, dass aggressive und korrosive Flüssigkeiten der Simdos nichts anhaben können.

Die Simdos überzeugt durch exzellente, stabile Leistung mit hoher Wiederholgenauigkeit und garantiert beständige Zuverlässigkeit bei sämtlichen Prozessen. Die

Förderparameter lassen sich softwareunterstützt auf Knopfdruck an die verschiedensten Viskositäten anpassen.

Dank ihres schlanken Designs mit kleiner Standfläche beansprucht die Simdos nur wenig Platz und ist somit auch in sehr beengten Laborumgebungen einsetzbar.

**Anwendungsgebiete:**

- Chemie
- Organische synthetische Chemie
- Pharmakologie
- Lösemittel für Haftmittel und Klebstoffe
- Polymere Beschichtungen
- Lebensmitteltechnologie
- Reinigungs- und Lösungsmittel



**SIMDOS 02**  
Förderleistung 30 µl/min – 20 ml/min  
Dosiervolumen 30 µl – 999 ml  
Max. Saughöhe 2 mWg  
Max. Druck 6 bar



**SIMDOS 10**  
Förderleistung 1 – 100 ml/min  
Dosiervolumen 1 – 999 ml  
Max. Saughöhe 3 mWs  
Max. Druck 6 bar

**DIE VORZÜGE DER SIMDOS 02 UND SIMDOS 10:**

- PTFE-Kopf / FFKM-Ventile für aggressive und korrosive Flüssigkeiten
- Einfachste, intuitiv erfassbare Bedienung über Dreh-Druckknopf
- Schnelle und einfache Kalibrierung
- Zyklus-Dosiermodus
- Einstellbar auf die Flüssigkeitscharakteristik
- Selbstansaugend, trockenlaufsicher
- Pausenfunktion ohne Datenverlust
- Analoge und Impuls-Ansteuerung (RC)
- Schutzart IP 65
- Spritzwassergeschütztes Design für erhöhte Sicherheit
- Minimaler Platzbedarf
- RS 232

**JETZT**

beim Wettbewerb mitmachen und sich von KNF einen Wunsch erfüllen lassen: Sie haben die Wahl zwischen einer **Drohne Blade 200 OX** im Wert von CHF 239 und einer **KitchenAid «Artisan»** im Wert von CHF 379!



Sie möchten mehr über die hier vorgestellten Produkte aus unserem umfangreichen Lieferprogramm erfahren? Die Kundenberater von KNF sind unter 071 973 99 30 und knf@knf.ch für Sie da. Die Datenblätter zu allen unseren Produkten finden Sie stets aktuell auf [www.knf.ch](http://www.knf.ch).

**Oder machen Sie es sich noch bequemer und bestellen Sie die Unterlagen zu den Pumpen einfach mit unserer Wettbewerbskarte. So nutzen Sie gleichzeitig Ihre Gewinnchance auf eine Drohne Blade 200 OX im Wert von CHF 239 oder eine KitchenAid «Artisan» im Wert von CHF 379 – Sie haben die Wahl!**

- Beratung und Produktdemonstration bei Ihnen vor Ort – auch bei Einzelgeräten.
- Unterschiedliche Materialversionen und Motoren in grosser Auswahl.
- Sie liefern die spezifischen Anforderungen – und wir Ihre Pumpe nach Mass.
- Testgeräte erhältlich – kostenlos ausprobieren!

**Wunschlos glücklich mit Ihrer Wahl? Testen Sie unsere Produkte vor dem Kauf im alltäglichen Einsatz. Unverbindlich und kostenlos.**

Kontaktieren Sie Ihren Kundenberater von KNF oder füllen Sie die Antwortkarte aus – und schon bald ist die gewünschte Pumpe bei Ihnen und Sie können sie unter 1:1-Bedingungen in Ihrem Betrieb testen.

# 10 JAHRE NOTABENE: EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN

Eigentlich kennen Sie uns bereits, liebe Leserin, lieber Leser – unsere Namen allerdings bisher nur aus dem notabene-Impressum. Aber unsere Arbeit kennen Sie gut. Denn seit 20 Ausgaben, seit 10 Jahren, seit dem Anfang sind wir für die Kundenzeitschrift von KNF Neuberger AG verantwortlich. Heute ist nun der Moment, in dem Sie auch uns etwas näher kennenlernen. Damit Sie wissen, wer hinter dem notabene steht.



## NOTABENE: REDAKTION / KREATION

**Stephanie Hugentobler**, Texterin/Konzepterin  
Selbstständige Agenturinhaberin von ...text, Elgg  
und Djerba. Beim notabene seit der ersten Ausga-  
be zuständig für Text, Inhaltskonzept, Koordination

**Roland Schweizer**, Gestalter, Leiter Kreation bei  
Strichpunkt GmbH Winterthur. Beim notabene  
seit der ersten Ausgabe zuständig für Gestaltung,  
Layout und Reinzeichnung

**Was mir gefällt an meiner notabene-Arbeit:**  
Der spannende Mix zwischen technischen und  
menschlichen Themen, die Einblicke in die Welt  
von KNF mit vielen Aha-Erlebnissen. Dass ich in  
vielen Bereichen freie Hand habe und ich vor  
allem bei den internen Texten auch mal mit ei-  
nem Augenzwinkern schreiben darf. Und die  
freundschaftliche Atmosphäre und dennoch  
professionelle Arbeitsweise im notabene-Team.

**Was mir gefällt an meiner notabene-Arbeit:**  
Der sehr abwechslungsreiche Inhalt sowohl  
beim Text als auch bei der Gestaltung. Am nota-  
bene als Produkt gefällt mir persönlich, dass es  
der Kundenbindung dient und imagebildend ist.  
Es macht die KNF persönlich, menschlich und  
unterstützt die Kundenbetreuer bei ihrer Arbeit.

**Herausfordernd ist für mich beim notabene:**  
Technische Themen so anzugehen, dass sie für  
die Lesenden spannend und verständlich sind –  
und fachlich dennoch korrekt.

**Herausfordernd ist für mich beim notabene:**  
Die manchmal komplexen Themen und Beiträ-  
ge für den Leser übersichtlich und so einfach  
wie möglich erfassbar zu gestalten.

**Was mir wichtig ist am notabene:**  
Der spannende Mix zwischen technischen und  
menschlichen Themen.

**Was mir wichtig ist am notabene:**  
Dass die KNF jede Ausgabe gerne und mit Freu-  
de ihren Kunden zustellt.

**Was ich zum notabene sagen möchte:**  
Das notabene ist keine Produkte- oder Werbe-  
broschüre und darf auch keine werden.

**Was ich zum notabene sagen möchte:**  
Schön, dass es dieses Kundenmagazin seit 10  
Jahren gibt und es erfolgreich ist.

**Was ich dem notabene wünsche:**  
Dass uns weiterhin eine attraktive Mischung  
der unterschiedlichsten Themen und Beiträge  
gelingt – es soll gerne gelesen werden.

**Was ich dem notabene wünsche:**  
Weitere 50 Jahre – mit noch mehr Erfolg.

**Was ich neben dem notabene mache ...**  
... beruflich gesehen: für KNF und andere Kun-  
den in die Tasten greifen; für Texte jeder Bran-  
che und jeder Art.

**Was ich neben dem notabene mache ...**  
... beruflich gesehen: für KNF und andere Kun-  
den unserer Agentur Websites, Flyer, Inserate,  
Bücher, Plakate, Kundenmagazine, Mitarbeiter-  
zeitschriften und vieles mehr gestalten.  
... privat gesehen: musikalisch den Welterfolg  
anstreben (vielleicht klappt es ja mit einer Seni-  
orenband, irgendwann ...), schöne Bücher le-  
sen, feine Sachen kochen.

**Was ich neben dem notabene mache ...**  
... privat gesehen: mich um die Gäste meiner  
kleinen Ferienwohnungsagentur auf Djerba  
kümmern, meine Ménagerie (2 Hunde, 2 Kat-  
zen, 14 tunesische Landschildkröten), lesen, le-  
sen, lesen; vor allem Krimis und Thriller.

## NOTABENE: HAUPTVERANT- WORTLICHE BEI KNF

**Martina Abdellah-Muggli**, Leiterin Back Office KNF  
Aufgabe beim notabene: Themenwünsche und  
-ideen aufnehmen, Informationen zusammenstellen  
und an die Texterin senden, Bildmaterial suchen  
und an den Grafiker senden, Textkontrolle, Kontrolle  
des notabene (Gut zum Druck), Adressdaten an die  
Druckerei senden

**Was mir gefällt an meiner notabene-Arbeit:**  
Beim notabene kann ich selbstständig schalten,  
walten und entscheiden. Mir gefällt, dass ich  
viele Freiheiten habe – und der Gedanke, dass  
ich mit den interessantesten Artikeln den Lesern –  
also unseren Kunden – eine Freude machen  
kann.

**Herausfordernd ist für mich beim notabene:**  
Die Termine einhalten zu können, parallel zur  
«normalen» täglichen Arbeit.

**Was mir wichtig ist am notabene:**  
Dass es pünktlich erscheint.

**Am notabene gefällt mir:**  
Dass unsere News und internen Ereignisse vie-  
le Leser und Kunden erreichen. Und ganz aktu-  
ell: das neue Layout.

**Was ich zum notabene sagen möchte:**  
Wir freuen uns immer über Feedback zum nota-  
bene. Egal, ob positiv oder negativ – die Interak-  
tion mit unseren Lesern und Kunden ist mir  
wichtig.

**Was ich dem notabene wünsche:**  
Dass es stets viele persönliche und spannende  
Berichte gibt.

**Was ich neben dem notabene mache ...**  
... beruflich gesehen: Ich bin verantwortlich für  
das Tagesgeschäft in der Administration, die  
Lehrlingsausbildung, das Marketing und neu bin  
ich auch im Personalwesen tätig  
... privat gesehen: Da dreht sich alles um mei-  
ne Tochter Giulia (2,5 Jahre alt) und aktuell auch  
um meine Ausbildung zur Fachfrau HR, die ich  
dieser Tage angefangen habe.

# SCHON GEWUSST? – 10 FAKTEN ÜBERS NOTABENE, VON AUFLAGE BIS WÖRTER

## DRUCK

Die ersten zwei Ausgaben wurden  
anderweitig gedruckt, doch seit 2007  
lässt die Druckerei E. Schoop AG  
(www.e-schoop.ch) ihre Offset-Druck-  
maschinen für unser notabene rattern.  
Die kleine, feine Druckerei am Boden-  
see ist auch für den Versand verant-  
wortlich – ein Zusatzservice, den wir  
sehr schätzen!

## NAME

Aus verschiedenen Vorschlägen für die  
Namensgebung ihres Kundenmagazins hat  
sich KNF für «notabene» entschieden, weil der  
Name eingängig und gut zu merken ist,  
betreffend Inhalt alles offenlässt und somit die  
gewünschte Freiheit bietet. Was notabene  
bedeutet, sehen Sie in jeder Ausgabe im  
Impressum, so auch in dieser – dieses Mal  
jedoch auf Seite 3, nicht auf der letzten Seite  
wie bisher.

## AUFLAGE

In den ersten Jahren  
war die Auflage des  
notabene bei 2300  
Exemplaren, seit 2014  
sind es 2700.

## ONLINE- AUSGABE

Seit 2014 besteht zusätzlich  
zur Print-Version die Möglich-  
keit, das notabene als PDF-  
Version von unserer Website  
herunterzuladen. Der Link zur  
jeweils aktuellen Ausgabe wird  
per E-Mail verschickt. Rund  
100 Abonnenten nutzen die  
Online-Ausgabe. Wer künftig  
sein notabene lieber papierlos  
per Mail statt per Post erhalten  
möchte, kann sich jederzeit bei  
KNF melden. Sie möchten in  
einer bestimmten notabene-  
Ausgabe einen Artikel  
nachlesen? Auch das ist kein  
Problem. Online finden Sie  
neue Jahrgänge unseres  
Kundenmagazins: www.knf.ch,  
unter dem Reiter «News &  
Messen».

## CLAUDIA PALERMO

Am Anfang der notabene-Ge-  
schichte steht Claudia Palermo.  
Sie hatte die Idee und den  
Wunsch, eine Kundenzeitschrift  
herauszugeben, die zweimal im  
Jahr erscheint. Claudia ist somit  
die notabene-Mama. Mehr über  
die Beweggründe und den  
Ursprung des notabene erfahren  
Sie im Editorial auf Seite 2. Bis  
Anfang 2012 hat Claudia Palermo  
ihr «Kind» an der Hand genom-  
men und persönlich begleitet; sie  
war verantwortlich fürs notabene,  
also die Chefredaktorin seitens  
KNF. Doch nach sechs intensiven,  
bereichernden notabene-Jahren  
warteten andere Projekte auf  
Claudia und so zog sie sich mit  
der Ausgabe 2/2012 von  
sämtlichen notabene-Aufgaben  
zurück und übertrug diese an  
Martina Abdellah-Muggli.

## WÖRTER

Pro Ausgabe enthält ein  
notabene rund 6'000 Wörter  
bzw. rund 43'000 Zeichen (inkl.  
Leerzeichen).

## SEITENZAHL

16 Seiten stark ist das notabene seit 2010, gestartet  
sind wir hingegen mit der Hälfte, nämlich 8 Seiten.  
Doch bereits nach zwei Ausgaben war klar: Das  
reicht nie! Darum dann die Erhöhung auf 12 Seiten  
(2007 bis 2009), bis wir auch hier an unsere Grenzen  
stiessen. Und wer weiss, ob nicht irgendwann 20  
Seiten nötig sein werden ...

## SPRACH- VERSIONEN

Das notabene erscheint seit Beginn in  
Deutsch und in Französisch. Als Basis  
dient immer die deutsche Ausgabe, die  
von Héléne Apel, www.enfrancais.ch,  
auf Französisch adaptiert wird. Auch  
Héléne gehört seit der ersten Ausgabe  
zum notabene-Team.

## PAPIER

Das notabene wird seit der ersten  
Ausgabe auf der Papier-  
sorte Multiart Silk 170g/m<sup>2</sup>  
gedruckt. Dieses holzfreie,  
halbmatt gestrichene Bilderdruck-  
papier hat eine originalgetreue  
Bildwiedergabe und ist hervorra-  
gend im Druck und in der  
Weiterverarbeitung.

## NEUERUNGEN

10 Jahre lang hat sich am notabene  
fast nichts geändert. Die grösste  
Änderung bisher: 2014 haben wir uns  
vom Gewinnrätsel verabschiedet, bis  
auf weiteres zumindest. Doch ab  
diesem notabene ist einiges anders:  
Die Agenda und der Mittelpunkt fallen  
weg, bei den Autorenzeilen haben wir  
neben dem Namen nun auch ein Foto.  
Die kürzeren Titel, die zudem in  
Grossbuchstaben gehalten sind,  
hängen mit den neuen Layoutvorga-  
ben (Corporate Design Manual) von  
KNF zusammen.

# DIE PROBE AUFS EXEMPEL

Bei KNF können Sie fast alle Produkte anfordern, um sie bei Ihnen vor Ort auf Herz und Nieren zu testen, unter realen Bedingungen. Denn wir haben das gleiche Ziel und Interesse wie Sie: Die gewählte Pumpe soll die richtige sein, sprich: perfekt für Ihr Einsatzgebiet geeignet sein. Zwei der vielen Kunden, die unser Angebot genutzt haben, berichten über ihre Erfahrungen mit einer Pumpe auf Probe.

## ARCOLOR AG, WALDSTATT (AR): «PROBEPUMPEN – GROSSZÜGIG UND ÄUSSERST KUNDENORIENTIERT!»

Seit 2015 ist die Arcolor AG Kundin der KNF. Das Unternehmen stellt Farben für den Dekortiefdruck, Verpackungsdruck und Inkjetdruck her. Oliver Hirsch ist als Kundenbetreuer im Geschäftsbereich Digitaldruck tätig. Ausserdem begleitet er Projekte bei Neuentwicklungen. Von der Möglichkeit, bei der KNF Geräte auf Probe zu bekommen, hat Oliver Hirsch von seinem Kundenberater bei KNF erfahren.

### ERST PRÄSENTATION, DANN TESTGERÄT

Die Arcolor AG interessierte sich für das Vakuumpumpensystem SC 920: Ist das System geeignet, um Inkjet-Farben zu entlüften? Das SC 920 wurde Oliver Hirsch von Rainer Grote, Verkaufsleiter KNF, bei einem Besuch in Waldstatt vorgestellt.

«Herr Grote hat uns sehr gut instruiert. Die Funktionsweise und die Möglichkeiten des Vakuumpumpensystems wurden uns bestens erklärt und gezeigt. Nach der Produktpräsentation haben wir vereinbart, dass wir eine Woche später unser Probegerät in Balzerswil abholen. Es hat alles bestens geklappt und wir konnten das SC 920 über vier Wochen bei uns testen.»

Bei ARCOLOR muss die SC 920 besondere Aufgaben erfüllen: Zwei Vakuumwerte werden programmiert, die über einen Druckausgleichsbehälter an Entlüftungsmodule für Inkjet-Farben angeschlossen sind. So ist es möglich, die Farben während des Filtrationsprozesses zu entlüften. Zusätzlich soll das System bei Kunden von ARCOLOR weltweit eingesetzt werden können, um die Inkjet-Farben inline in den Digitaldruckmaschinen zu entlüften.

### IN ZUSAMMENARBEIT SPEZIFISCHE PUMPE ENTWICKELT

Fazit der Probephase: «Das Vakuumpumpensystem SC 920 hat unsere Tests erfolgreich bestanden. In der Folge haben wir zusammen mit KNF auf der Basis des SC 920 ein spezifisches Vakuumpumpensystem entwickelt, das unsere Bedürfnisse bis ins letzte Detail erfüllt. Dieses haben wir auch unseren Kunden empfohlen. Bisher sind weltweit 18 Systeme installiert worden, unter anderem in Deutschland, USA, China und Südkorea.»

**ARCOLOR**



### EMPFEHLUNG AUS ÜBERZEUGUNG

«Aufgrund unserer Marktstellung sind unsere Kunden empfänglich für unsere Empfehlungen. Eine solche sprechen wir nur aus, wenn wir das Produkt selbst getestet haben und es uns voll und ganz überzeugt. Dennoch: Infolge des geringen Investitionsvolumens in der Digitaldruckbranche ist es leider nicht ganz einfach, unsere Kunden von Optimierungen zu überzeugen.» Oliver Hirsch ist von der Möglichkeit, bei KNF Probegeräte zu bekommen, begeistert: «Super, dass dies möglich ist – ich kann allen bestehenden und potenziellen Kunden von KNF nur empfehlen, dieses Angebot zu nutzen! Es ist heute leider nicht mehr selbstverständlich, Leihgeräte ohne Aufwandskostenentschädigung von den Herstellern zu bekommen. Somit bedanken wir uns bei KNF für diese kundenorientierte Serviceleistung!»

www.arcolor.ch



Vakuumpumpensystem SC 920 – siehe auch Seite 4



## REGENHU AG, VILLAZ-ST-PIERRE (FR): ZEIT GESPART DANK TESTGERÄT

Michael Kuster ist technischer Leiter der regenHU AG und zuständig für Forschung und Entwicklung sowie für die Produktion. Das Unternehmen ist in der Medizintechnik und Biotechnik tätig und seit 2010 Kunde der KNF; im Einsatz sind die Mini-Membranpumpen der Serie LABOPORT.

Michael Kuster war auf der Suche nach einer Pumpe, die in einem 3D-Drucker für die Druckluftversorgung der Dosiereinrichtung verwendet werden kann. Eine der Hauptanforderungen an den Drucker ist eine kompakte Bauform, weshalb für die Druckluftaufbereitung nur sehr wenig Platz zur Verfügung steht. Der Drucker ist als Tischgerät ausgelegt und hat nur einen Footprint eines A3-Blatts. Trotzdem werden an die Pumpe hohe Anforderungen gestellt: 6.5 Bar Betriebsdruck bei ca. 5 l/min muss gewährleistet sein. Durch Internetrecherche sowie durch ein Gespräch mit seinem Kundenberater von KNF wurde Kuster auf die Gaspumpe NPK09 aufmerksam.

### IN DER PRAXIS PRÜFEN, WAS DIE THEORIE VERSpricht

Sämtliche Spezifikationen des Geräts schienen wie gemacht für den Verwendungszweck der regenHU AG. «Damit wir in der Praxis testen können, ob die Pumpe die versprochene Leistung erbringt, hat uns die KNF angeboten, uns ein Probegerät zu stellen. Wichtig war für uns auch zu sehen, ob sich die Vibrationen und Geräuschentwicklung der NPK09 nicht negativ auf den Prozess und die Umgebung auswirken. Da es sich um eine Neuentwicklung handelte, hatten wir nur wenig Zeit, unser Konzept zu testen und einen Prototyp zu bauen, deshalb waren wir sehr froh über dieses Angebot der KNF», erläutert Michael Kuster die Situation.

### ENTSCHEIDEND: SCHNELLE VERFÜGBARKEIT

Er ist auch glücklich über die kurze Zeitspanne zwischen Anfrage und Lieferung des Probegeräts: «Nur durch die schnelle Verfügbarkeit waren wir in der Lage, rechtzeitig einen Prototyp zu konstruieren und eine Testreihe zu starten. Das Gerät musste für unsere spezifischen Zwecke leicht modifiziert werden; die Pumpe sollte bei angelegtem Betriebsdruck anlaufen. Diese Änderung hat ein Servicetechniker von KNF direkt bei uns vorgenommen, rasch und professionell.»

Kuster hat auch noch Geräte von anderen Herstellern evaluiert, allerdings ohne Testgeräte. Zwei Monate lang wurde die NPK09 auf Herz und Nieren geprüft – mit Erfolg. Die regenHU AG hat sie gekauft, um weiter mit ihr arbeiten zu können. Fazit der Testphase? «Die Möglichkeit, unser Konzept umgehend in die Realität umsetzen zu können, hat uns in der Entwicklung Zeit gespart und Sicherheit gegeben. Die gewählte Pumpe hat sich absolut bewährt und ihre Kompaktheit gab den Ausschlag, dass wir uns für dieses Modell entschieden haben.»

# MEMBRAN-VAKUUM- PUMPE N 920: ARBEITET LEISE UND SPART PLATZ

Zuverlässiges Vakuum für saubere Ergebnisse. Ideal für Destillation, Filtration, Entgasung, Geltrocknung, als Vakuumkonzentrator, Vakuumofen oder als Ersatz für Wasserstrahlpumpen.



- Chemiefest: Ideal für den Einsatz bei sehr aggressiven/korrosiven Gase und Dämpfe
- 100 % ölfreie Förderung für unverfälschtes Fördern und Evakuieren
- Hohes Saugvermögen vor allem im unteren Vakuumbereich
- Integriertes Gasballastventil
- Integrierte Drehzahlregelung; Pumpenleistung spielend einfach an die Erfordernisse des Prozesses anpassen
- Wartungsfrei
- Umweltfreundlich, weil ressourcenschonend

### Leistungsbereiche

Förderrate bis 1,26m<sup>3</sup>/h  
Endvakuum < 2 mbar abs. (bei geöffnetem Gasballast < 5,0)

### Materialien

Pumpenkopf: PPS  
Membrane: PTFE-beschichtet  
Ventile: FFPM



Rainer Grote  
Verkaufsleiter / BDM  
Mitglied der Geschäftsleitung

## REKRUT JENNI MARCEL – BEI KNF ABTRETEN UND IN DER RS ANTRETEN!



Am 29. Februar 2016 hatte Marcel Jenni, Sachbearbeiter Verkauf, seinen letzten Arbeitstag bei uns. Marcel hat uns fast vier Jahre begleitet – und wir ihn, denn er hat bei uns seine Ausbildung zum Kaufmann absolviert und letzten Sommer mit Erfolg abgeschlossen (siehe notabene 2/2015). Marcel sagte damals: «Über das Angebot von KNF, die acht Monate zwischen Lehre und Militär in der Firma zu bleiben, bin ich sehr glücklich. Keine Sekunde musste ich darüber nachdenken, ob ich annehmen will oder nicht! Toll, dass ich nach drei schönen Lehrjahren nun noch eine weitere Zeit bei der KNF verbringen darf, denn ich arbeite sehr gerne in diesem Team.» Doch Ende Februar 2016 war die Gnadenfrist vorbei und es hiess Abschied nehmen, weil Vater Staat ruft und aus dem Zivilisten Marcel Jenni der Rekrut Jenni Marcel wird.

*Lieber Marcel, du wirst uns fehlen mit deiner herzlichen, gutmütigen Art. Du warst uns ein toller Team-Kollege. Auf dich konnten wir immer zählen und du warst sofort zur Stelle, wenn jemand Unterstützung brauchte. Auch deinen Humor haben wir geliebt; du bist zwar eher von der stillen Sorte, aber wenn du etwas gesagt hast, dann genau das Richtige zur Situation. Alles Gute wünschen wir dir für deine Zukunft, und zwar für die private, die berufliche und auch militärische.*

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH, NICO CERETTI!



Unser Leiter Einkauf, Nico Ceretti, ist seit ein paar Monaten «Einkaufsfachmann mit eidgenössischem Fachausweis». Nico hat die Schulbank berufsbegleitend gedrückt, 28 Tage lang, verteilt auf ein Jahr. Eine reife Leistung, denn vieles von dem sehr umfangreichen Lernstoff – mit zum Teil etwas abstrakten Themen, findet Nico – musste im Selbststudium erarbeitet werden, und auch die Prüfungen waren nicht ohne. Er würde die Ausbildung auf jeden Fall wieder machen und kann allen, die darüber nachdenken und noch zögern, sehr empfehlen, den Schritt zu wagen: «13 Fächer hatten wir – ein gewaltiger Umfang, aber überall war etwas Neues, Spannendes dabei. Neue Freundschaften sind entstanden und mein persönliches Netzwerk ist um wertvolle Kontakte gewachsen. Eine tolle Sache, diese Ausbildung!» Auch im beruflichen Alltag kann Nico konkret profitieren; er sei strukturierter, organisierter und bei Verhandlungen fühlt er sich grundsätzlich sicherer und weiss, dass er überzeugende, fundierte Argumente anführen kann.

*Viel Fleiss, lieber Nico, darum auch viel Preis: Wir gratulieren dir herzlich zu deiner überdurchschnittlich guten Abschlussnote, zu deinem Fachausweis und deiner neuen Berufsbezeichnung!*



## HALLO MAILA, HALLO KLEINE SCHÖNHEIT

Am 11. Februar 2016 um 10.16 h hat sich das Leben von Roman Müller, Leiter Produktion Systeme, und seiner Frau Sabrina grundlegend geändert – und zwar in Form einer sehr jungen, noch sehr kleinen (48 cm, 2910 g) Dame namens Maila. Der Name stammt aus Finnland und bedeutet unter anderem Gottesgeschenk und kleine Schönheit.

*Alles Liebe und Gute, kleine Maila, wir wünschen dir ein wunderbares Leben. Den stolzen Eltern gratulieren wir herzlich zu ihrer kleinen Prinzessin und wünschen der jungen Familie das Allerbeste.*



## FRÖHLICHER JAHRESAUSKLANG

An unserem letzten Arbeitstag im 2015, dem 22.12.2015, verabschiedeten wir uns vom alten Jahr mit einem Apéro in der KNF. Nachher genossen alle, die Lust und Zeit hatten, im Restaurant Schützenhaus Oberuzwil einen fröhlichen Abend und die Spezialität des Hauses: Fleisch vom heissen Stein.



## WEIHNACHTSGESCHENKE FÜR KNF: ALLE JAHRE WIEDER – UND IMMER WIEDER EIN SCHÖNER, SPANNENDER MOMENT!

Immer zur Weihnachtszeit wird die KNF reich beschenkt von ihren Kunden und Geschäftspartnern. Wir sagen von Herzen danke! Und mit «wir» ist das Team gemeint. Denn auch wenn Sie Ihr Geschenk an Ihre persönliche Kontaktperson geschickt haben, kommt es auf den allgemeinen Gabentisch. Uns ist wichtig, dass alle im Team profitieren können und ein Geschenk erhalten, nicht nur die Mitarbeitenden mit direktem Kundenkontakt. Deshalb führen wir jedes Jahr eine Verlosung durch, so auch am 22. Dezember 2015. Die Spannung und Neugier ist immer gross und wir fühlen uns immer wie die kleinen Kinder, bis wir wissen, was das Christkind uns gebracht hat.

Wir von der KNF machen keine Weihnachtsgeschenke, sondern unterstützen jedes Jahr in der Weihnachtszeit eine Institution. Unser Weihnachtsbatzen 2015 ging an den Verein Herzensbilder ([www.herzensbilder.ch](http://www.herzensbilder.ch)), der Familien in schwierigen Situationen Licht, Hoffnung, Lebensmut und wunderbare Erinnerungen schenkt.



Claudia Palermo  
Leiterin Administration/HR  
Mitglied der Geschäftsleitung



## EIN MÖRDER IN DER KNF ...

Unser Jahresessen 2015 fand Mitte Februar im Gasthof Zum goldenen Kreuz in Frauenfeld statt und stand unter Hochspannung. Denn für unseren Anlass wurde die Gruppe «DinnerKrimi» engagiert, die das Abendprogramm bestritt – mit unserer Mitwirkung. Wir erhielten alle eine Zahlen-Karte; auf der Rückseite war die jeweilige Rolle notiert und die Art, wie man gestorben ist.

Wir wirkten in einem Krimi mit: Alle sind tot und nun im Himmel. Unsere Aufgabe war, während der Geschichte den Mörder zu identifizieren. Die einzelnen Szenen des Krimis spielten wir zwischen den leckeren Menüängen. Roman Müller, unser Leiter Produktion Systeme, entpuppte sich als Schauspieltalent. Beruhigenderweise war niemand aus unserem Team der Mörder, sondern jemand aus der Gruppe «DinnerKrimi» ...

Nach einer kurzen Dankesrede unseres Geschäftsführers Thomas Muggli wurden wir zum Abschluss mit einem feinen Dessert verwöhnt.

Ivana Previsic, Kauffrau in Ausbildung, 3. Lehrjahr





# NEUER LOOK, NEUER STYLE BEI KNF

Neuer Auftritt für die Marke KNF: In ihrem Bereich gehört KNF zu den Marktführern. Damit das grosse Know-how und die inneren Werte deutlicher in Erscheinung treten und vom Markt klar wahrgenommen werden, hat die KNF einen neuen Markenauftritt lanciert.

Warum geben wir einem bestimmten Auto oder Smartphone den Vorzug? Sicher sind wir auch überzeugt von der Qualität oder vom Design, aber vor allem vertrauen wir auf «die Marke». In einer zunehmend unübersichtlichen, überfluteten Produktwelt sind Marken die Leuchttürme und Wegweiser. Sie beeinflussen unsere Kaufentscheidungen und auch die Wahl des Arbeitgebers. Gute Gründe für KNF, sich mit der eigenen Marke auseinanderzusetzen und zu prüfen, welches Bild sie vermittelt.

## WIE KNF IST – UND WIE SIE SICH ZEIGTE

Was macht die «Marke KNF» aus? Verena Jucker, Communications Manager bei KNF Flodos AG: «Die KNF ist in ihrem Bereich technologisch führend, bietet eine exzellente Qualität und pflegt vertrauensvolle, ja geradezu persönliche Beziehungen zu ihren Kunden. Diese Vorzüge zeigten wir allerdings in unserem Auftritt nicht, sondern vermittelten ein eher nüchternes, techniklastiges, manchmal sogar etwas verstaubtes Bild.»

«Wir von der KNF stellen unser Licht zu häufig unter den Scheffel. Oft hören wir von Kunden oder Besuchern, dass sie hin-



Verena Jucker ist Communications Manager bei KNF Flodos in Sursee. Die Fachfrau liebt die Wüste – aber keine Textwüsten. Klare Designs, Seiten, die einen dank genügend Weissraum nicht bedrängen, dafür steht sie ein. – Auf dem Foto sehen wir Verena Jucker während ihres Trekkings durch die Wüste Taklamakan (China) im Mai 2012.



ter der Marke KNF nicht so ein starkes, professionelles Unternehmen erwartet hätten, wie sie es nun kennengelernt hätten. – Fazit für uns: Mehr Selbstbewusstsein stünde uns als Technologieführer gut zu Gesicht und würde uns im Auftritt deutlicher von den Mitbewerbern abheben.»

## MEHR SELBSTBEWUSSTSEIN ZEIGEN

Bei der Erarbeitung des Designs wurde grosser Wert auf die Wiedererkennbarkeit der Marke KNF gelegt. «Alle Geschäftsbereiche und Unternehmen von KNF treten nun als eine Firma auf. Auf Aussenstehende wirkte unsere «Vielfalt» oft verwirrend. Nun zeichnen wir alle mit dem gleichen Logo KNF, was Klarheit und Transparenz schafft», bringt es Verena Jucker auf den Punkt. Und: «Auch die «inneren Werte» der Marke KNF wie Innovationskraft und Exzellenz sind nun im Design unserer Werbemittel zu finden: weniger Technik, dafür mehr Farbe, mehr Mensch. Der Fokus liegt neu auf den Anwendern, wir wollen zeigen, wie sie mit unseren Produkten arbeiten.» Entsprechend dem Credo aus dem Leitbild der KNF: Der Mensch steht im Mittelpunkt.

# NEUES LAYOUT: KLASSISCH, KLAR – KNF!

Das neue Corporate Design Manual von KNF ist ein Leitfaden, der sowohl intern für KNF gilt als auch extern für Unternehmen, die für KNF im Bereich der Kommunikation und Werbung tätig sind. So auch für Roland Schweizer, Gestalter bei Strichpunkt GmbH Winterthur (siehe Seiten 10 und 11).

«Sauber aufgebaut und umfassend – mit dem Manual lässt es sich gut arbeiten», zieht Roland Schweizer nach einigen Monaten mit den neuen Layoutvorgaben von KNF Bilanz. Und dann gibt es gleich noch ein grosses Kompliment vom Profi: Die neue Bildwelt sei «extrem schön», die Idee hinter den Fotos toll und die entsprechenden Fotografen wirklich top. Der Gestalter hat mittlerweile Inserate, Broschüren und andere Werbeträger von KNF aufs neue Layout aktualisiert. Nun ist das notabene an der Reihe.

## NOTABENE: ANPASSUNGEN BEIM LAYOUT UND INHALT

Basisvorgaben im Manual gelten für alle Print-Werbemittel, so natürlich auch für das Kundenmagazin notabene: Layoutraster, Bildwelt, Farbe, Schriftart und -grösse. Besonders auffällig ist das Re-Design bestimmt bei den Titeln, die kurz sein müssen und neu in Versalien, also Grossbuchstaben, gehalten sind. Quasi in einem Aufwasch wurden auch einige Neuerungen umgesetzt, die nichts mit dem Design-Manual zu tun haben.

## LOBENDE WORTE

«Klassisch, klar, gut strukturiert: Das neue Layout von KNF passt ausgezeichnet zum Unternehmen und zeigt seine Beständigkeit und Zuverlässigkeit», fasst Roland Schweizer zusammen. «Die KNF hat es geschafft, was sie sich vorgenommen hat. Nämlich ihre Kompetenz und ihre Werte in die Gestaltung einfliessen zu lassen und so nach aussen sichtbar zu machen. Sie zeigt sich nun so, wie sie wirklich ist – und wie sie gesehen werden will.»



Martina Abdellah-Muggli, Leiterin Back Office